

INHALT

ZUM GELEIT

v

VORWORT

viii

KURZZUSAMMENFASSUNG: UMWELT ZUR SPRACHE BRINGEN

x

Teil 1

MENSCHEN UND UMWELT: KOMPLEXE BEZIEHUNGEN ERFASSEN	1
1.1 Erkenntnis und Interesse: Gegen den Mythos von der politischen Unschuld der Wissenschaft	3
<i>Dagmar Reichert</i>	3
1.2 Unser Forschungsprojekt im Überblick <i>Wolfgang Zierhofer</i>	8
1.3 Mensch-Umwelt-Beziehungen begreifen <i>Wolfgang Zierhofer</i>	13
1.3.1 Wie das Tun verstanden wird <i>Wolfgang Zierhofer</i>	15
1.3.2 Wie das Tun verstanden wird und was das Tun bewirkt <i>Dagmar Reichert</i>	22
1.3.3 Die ökologische Unvernunft der gegenwärtigen Vernunft <i>Wolfgang Zierhofer</i>	30
1.3.4 Begriffe auf der Abfallhalde: Was heißt hier noch umweltbewußt?	44
<i>Wolfgang Zierhofer</i>	44
1.4 "Stirbt der Wald oder stirbt er nicht?" <i>Dagmar Reichert</i>	49

Teil 2

UMWELTVERANTWORTLICHES HANDELN DER SCHWEIZER/INNEN	62
2.1 Herr Buletti, Frau Meier, Herr Cotti, Herr Maspoli und ich: Vom Rudern in einem Boot	62
<i>Dagmar Reichert</i>	63
2.1.1 Umweltverantwortliches Handeln, das heißt... <i>Dagmar Reichert</i>	66
2.1.2 Barriere oder Übergang? <i>Wolfgang Zierhofer</i>	117
2.1.3 "Die BürgerInnen" und "die da oben" <i>Wolfgang Zierhofer</i>	133
2.1.4 "... für die Umwelt? Ja, da müssen sie meine Frau fragen ..." <i>Dagmar Reichert</i>	147
2.2 Sicherheit über Unsicherheit <i>Dagmar Reichert</i>	157
2.2.1 Diffuse "Unsicherheit" <i>Dagmar Reichert</i>	159
2.2.2 Verunsicherung durch unnötige Unsicherheit? <i>Dagmar Reichert</i>	166
2.2.3 Konsequenzen der Unsicherheit <i>Dagmar Reichert</i>	184
2.3 Der Wald: Ein Präzedenzfall? <i>Wolfgang Zierhofer</i>	198
2.3.1 Vom Waldrand, der quer durch die Gesellschaft verläuft <i>Wolfgang Zierhofer</i>	199

2.3.2 Der Wald stirbt - morgen früh um halb drei! Wolfgang Zierhofer	210
2.4 Umweltpolitik: Verantwortung fordern oder Verantwortlichkeit fördern?	
Wolfgang Zierhofer	243
2.4.1 Umweltökonomie auf dem Holzweg? Christoph Bättig	245
2.4.2 "Endlich selbst etwas tun!" Markus Vetterli	264
2.4.3 Umweltfreundliches Auto billig abzugeben! Wolfgang Zierhofer	289

Teil 3

WERKZEUGE FÜR DIE MENSCH-UMWELT-FORSCHUNG	304
3.1 Zählen und Erzählen: Methodologische Spekulationen zur Kombination qualitativer und quantitativer Methoden Huib Ernste	305
3.2 Erzählen und zählen: Die verwendete qualitative Methode Dagmar Reichert und Wolfgang Zierhofer	319
3.3 Der Zählrahmen: Vorbereitung der standardisierten Befragung Huib Ernste	324
3.4 Das Zählen: Statistische Auswertung der Befragungsergebnisse Huib Ernste	329
ZUSAMMENFASSUNG der Forschungsergebnisse und ihrer Konsequenzen für die Umweltdiskussion	337
ANHANG Tabellen: Daten der schriftlichen Befragung	356
LITERATURVERZEICHNIS	373
